

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 5. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/005/2019)

am Dienstag, 3. Dezember 2019,

19:00 Uhr

**im kleinenSaal im Bürgerhaus Langebrück,
Hauptstr. 4, 01465 Langebrück**

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:22 Uhr

Anwesend:

Mitglied Liste CDU

Ulrich Knöpfle
Tom Siepker
Silvana Wendt

Mitglied Liste DIE LINKE

Hans-Werner Gebauer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Bert Kaulfuß
Margit Winkelmann

Mitglied Liste Alternative für Deutschland

Martin Braukmann

Mitglied Liste FDP

Niels Hahmann

Abwesend:

Mitglied Liste CDU

Ullrich Rettinghaus

Bürger: 10

Gast: Herr Biastoch, Verwaltungsstellenleiter Verw.-stelle
Weixdorf/Langebrück

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- | | | |
|-----------|---|-------------------------------------|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfassung
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung | |
| 2 | Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des
Ortschaftsrates | |
| 3 | Beschlusskontrollen | |
| 4 | Informationen durch den Ortsvorsteher | |
| 5 | Barrierefreiheit im ÖPNV. Teilhabe von Menschen mit Behinderun-
gen ermöglichen | A0009/19
beratend |
| 6 | Errichtung Wendehammer an der Stiehlerstraße | V-LB0151/19
beschließend |
| 7 | Erwerb des Waldweges entlang der S 180 Langebrücker Straße zum
Ausbau als Radweg | V-LB0152/19
beschließend |
| 8 | Antrag des Freundekreis Langebrück- Neulußheim auf Förderung
der Teilnahme am Weihnachtsmarkt | V-LB0156/19
beschließend |
| 9 | Erhaltung Tunnelverbindung in Höhe Gleisdreieck Dresden-
Klotzsche (Eisenbahnüberführung km 94,331 G-D Dresden-
Klotzsche) so lange bis eine sichere Rad- und Fußverkehrsführung
im Bereich Bahnüberführung an der Langebrücker Straße als Alter-
native errichtet wird | A-LB0001/19
beschließend |
| 10 | Erwerb von unbebauten Grundstücken in der Ortslage Langebrück | A-LB0002/19
beschließend |
| 11 | Haushalteckwertebeschluss für die Verfügungsmittel/ Investpau-
schale 2020 | V-LB0150/19
beschließend |
| 12 | Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend
beteiligen und entscheiden lassen | A0002/19
beratend |
| 13 | Fragen an den Ortschaftsrat | |
| 14 | Termine | |
| 15 | Sonstiges | |

nicht öffentlich

- | | | |
|-----------|---|-------------------------------------|
| 16 | Grundstücksangelegenheiten- Verpachtung von Teilflächen der Flurstücke LB 1436/1 und 1434 | V-LB0157/19
beschließend |
| 17 | Veranstaltungsplanung | |
| 18 | Haushaltsvollzug | |
| 19 | Sonstiges | |

öffentlich**1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher**

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfassung
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

- Herr Hartmann begrüßt die Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte zur fünften Sitzung des Ortschaftsrates Langebrücks
- Frau Winkelmann und Herr Rettinghaus werden später zur Sitzung kommen
- die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- zur Tagesordnung bittet Herr Hartmann, den TOP 12 von der Tagesordnung zu nehmen, da die Geschäftsstelle der Fraktion der Freien Wähler mitteilte, dass der Vertreter heute nicht die Vorstellung durchführen kann, da er aufgrund der Sondersitzung des Stadtrates am Donnerstag, d. 03.12., an der heutigen Fraktionssitzung teilnehmen wird und ein anderer Vertreter leider nicht die Vorstellung übernehmen kann; daher die Bitte der Antragsteller, den Antrag auf die Januar-Sitzung zu vertagen
 - . Herr Gebauer möchte im nicht öffentlichen Teil zur Stiehlerstr. 2 sprechen
 - . Herr Kaulfuß beantragt vorsorglich zum TOP 9 Rederecht für den sachkundigen Bürger, Herrn AndraczekZum Antrag auf Rederecht lässt Herr Hartmann den Rat abstimmen, welcher einstimmig zustimmt.
- Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- einstimmige Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung, Mitunterzeichnung durch Herrn Braukmann und Herrn Gebauer

Frau Winkelmann nimmt an der Sitzung teil.

- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Niederschrift: Herr Hahmann und Frau Winkelmann

2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates

Zur letzten nicht öffentlichen Sitzung wurden zum TOP Veranstaltungsplanung und Haushaltsvollzug keine nicht öffentlichen Beschlüsse gefasst.

3 Beschlusskontrollen

- aktuell liegen keine Beschlusskontrollen vor

4 Informationen durch den Ortsvorsteher

- Information zum Beschluss vom 15.12.2019 zur ÖPNV-Anbindung und Schülerbeförderung; von der VVO gibt es aktuell das Angebot, dass ab 15.12.2019 früh um 7:15 Uhr ein Regional-Express zusätzlich in Langebrück halten wird
- Information zu den realisierten Baumaßnahmen in 2019:
 - . Jakob-Weinheimer-Straße, Gehbahn und neue Beleuchtungsmasten – die Beleuchtungsmasten werden erst 2020 erneuert, da aufgrund der Insolvenz des Zulieferers die jetzige Ausführung eine Zwischenlösung darstellt, damit die Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit gewährleistet werden kann. Ein neuer Zulieferer wurde beauftragt.
 - . Badstraße, Erneuerung Gehbahn linke Seite sowie Fahrbahn zwischen Schillerplatz und Goethestraße sowie ein erster Abschnitt auf der Goethestraße
 - . Schillerplatz, Gehbahn Ostseite; Straßenbeleuchtung wird errichtet
 - . Moritzstraße, Fahrbahn zwischen Steinweg und Blumenstraße
 - . Steinweg, Gehbahnerneuerung und Befestigung der Fahrbahn durch Bauhof Weixdorf
 - . Beethovenstr., Bergerstr., Forststr. und Weißiger Str. – Mitwirkeleistung DREWAG
 - . Wanderparkplatz am Grundweg – Rasthütte wird errichtet
 - . Fußgängerunterstände an der Schule und an der Gaststätte Zur Post
 - . Parkplatzbefestigung vor dem Bürgerhaus Langebrück
 - . Brücke über die Bahn am Unterringel wurde saniert und mit einem neuen Geländer versehen
 - . gegenwärtig wird das städtische Gebäude, in dem die Bibliothek ehemals untergebracht war, trockengelegt; nach der Sanierung wird die Ortschronik Langebrück die Räume im Erdgeschoss barrierefrei beziehen
 - . in Gemeinschaftsarbeit Verwaltungsstelle, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft und Umweltamt wurde eine Lösung für die Ersatzpflanzungen zwischen Langebrück und Schönborn gefunden; aktuell werden die neuen Bäume gerade gepflanzt
 - . Spielplatz Unterdorf – Baubeginn soll im Frühjahr sein
 - . morgen sollen die Arbeiten an der Drainage (Spülung) im Heidehof beginnen
- zu den leerstehenden Wohnungen Stiehlerstr. 2 und 8 sowie Albert-Richter-Str. 1 stehen wir mit der Stadt in Abstimmung wegen den Wiedervermietungen
- Information zu den anstehenden Wahlen der Friedensrichterinnen und Friedensrichtern sowie Protokollführerinnen und Protokollführern der Schiedsstellen der Landeshauptstadt Dresden in 2020 – verbunden mit dem Aufruf an die Bürgerinnen und Bürger, sich für so ein Ehrenamt zu bewerben, da die Bereitschaft zuletzt rückläufig war
 - . Herr Hartmann bittet die Verw.-stelle, die Unterlagen an die Räte zu geben

Herr Gebauer fragt zur Baumaßnahme Bergerstr./Forststr. zur Forststr. 5 nach, ob es sich dort um den Breitbandausbau handelt?, ein Bereich ist seit längerem aufgedeckt.

Herr Biastoch informiert, dass in der Regel ein Fernmeldekabel nicht extra verlegt wird; es wird hierzu nachgefragt.

5 Barrierefreiheit im ÖPNV. Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ermöglichen

**A0009/19
beratend**

Frau Wendt informiert kurz zum Bundesgesetz, wo es um den behindertengerechten Ausbau geht. Die Ortschaft Langebrück hatte mit Beschluss den Einsatz von Niederflurtechnik gefordert. Der Stadtrat hat diesen Vorschlag zur Vorlage Sonderprogramm barrierefreie Bushaltestellen 2019 nicht aufgenommen. Deshalb hat die CDU einen separaten Antrag formuliert. Auch der Beirat für Menschen mit Behinderungen hatte zur Vorlage eine Ergänzung zur Niederflurtechnik angeregt, die keine Beachtung fand. Barrierefreie Bushaltestellen machen nur Sinn, wenn auch Busse mit Niederflurtechnik eingesetzt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Ausschreibung von Busstrecken den Einsatz barrierefreier Busse mit Niederflurtechnik prioritär zu berücksichtigen. Das gilt auch für ein- und ausbrechende Linien auf dem Territorium der Landeshauptstadt Dresden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6 Errichtung Wendehammer an der Stiehlerstraße

**V-LB0151/19
beschließend**

Vor dem Langebrücker Waldbad soll ein Wendehammer gebaut werden. Herr Biastoch informiert kurz zu den Prämissen, welche mit der Dresdner Bäder GmbH abgesprochen wurden.

Herr Hahmann fragt nach, ob es dazu Pläne gibt und ob alles versiegelt werden muss. Herr Biastoch informiert, dass die Beschlussvorlage die notwendigen Vorarbeiten beinhaltet. Zuerst muss die Grundstücksklärung erfolgen. Der benötigte Bereich wird ca. 20 m lang und 14 m breit sein und ist u. a. auch notwendig für Müllfahrzeuge, Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt:

1. Der Oberbürgermeister wird gebeten, mit der Dresdner Bäder GmbH zum Zwecke der Anlage eines Wendehammers an die Stiehlerstraße in Kontakt zu treten und die sachrechtlichen Klärungen für das Flurstück LB 797 herbeizuführen.
2. Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Wendehammer zu planen und unter Beachtung einer geringstmöglichen Versiegelung zu realisieren.

Der Ortschaftsrat sichert eine Mitfinanzierung in Höhe von 20.000 EUR zu.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7 Erwerb des Waldweges entlang der S 180 Langebrücker Straße

V-LB0152/19

zum Ausbau als Radweg**beschließend**

Herr Hartmann informiert zum Inhalt der Beschlussvorlage, welche das Ziel des Flächenerwerbes für den „Radweg“ hat.

Beschluss:

1. Der Ortschaftsrat bittet den Oberbürgermeister, den Erwerb der Flächen des Staatsbetriebes Sachsenforst, die gegenwärtig als unbefestigter Angebotsstreifen für Radfahrer entlang der Langebrücker Straße (S180) von Langebrück nach Klotzsche genutzt werden, zu prüfen.
2. Sollte das Ankaufersuchen positiv verlaufen, so ist eine schrittweise provisorische Asphaltbefestigung zur sicheren Benutzung des Weges bis zum komplexen Ausbau durch den Straßenbaulastträger vorzusehen.
3. Die Begründung ist Bestandteil des Beschlusses. Der Ortschaftsrat bittet um Berichterstattung bis 30.06.2020

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8 Antrag des Freundeskreis Langebrück- Neulußheim auf Förderung der Teilnahme am Weihnachtsmarkt

**V-LB0156/19
beschließend**

Herr Hartmann informiert zur Beschlussvorlage für den Antrag des Freundeskreises Langebrück –Neulußheim für den Weihnachtsmarkt.

Herr Hahmann erklärt, dass es sinnvoll ist, für die Zukunft klare Regelungen für die Mittelzurverfügungstellung für die Projekte zu haben. Aus dem Antrag geht nicht hervor, was gemacht werden soll, wer teilnehmen wird.

Herr Hartmann informiert, dass es dem Freundeskreis obliegt, die Unterlagen entsprechend einzureichen. Zur Partnerschaft kann er sagen, dass es welche gibt, die etwas machen und dann andere, die nur zuschauen. Der Mehrheit ist es egal. Herr Gebauer fährt hin, er hat keinen Führerschein. In Neulußheim werden zum Weihnachtsmarkt Langebrücker Produkte mit einem Stand angeboten und verkauft. So banal es klingt, es steht die Frage, ob bei Interesse diese Sache mit Leben erfüllt wird oder, wenn man es nicht will, beendet wird. Es muss nur einfach geklärt werden.

Herr Hartmann beendet die Diskussion.

Herr Knöpfle informiert, dass zu unserem Langebrücker Weihnachtsmarkt dann die Neulußheimer mit teilnehmen und mit einem Stand wiederum ihre regionalen Sachen verkaufen.

Herr Hahmann stellt fest, dass es schlecht kommuniziert ist. Gibt es eine Info, wie der Besuch war?

Herr Gebauer informiert, dass es immer einen Bericht gegeben hat.

Beschluss:

1. der Beschluss V-LB0146/19 vom 12.11.2019 wird aufgehoben.
2. Der Ortschaftsrat beschließt:
 - 2.1. Nach Abzug aller bereits beschlossener Maßnahmen werden die Verfügungsmittel wie folgt verwendet:
 - 1.000,00 EUR werden für die erhöhten Kosten der Beschallung des Weihnachtsmarktes bereitgestellt (geplant 400 EUR). Das Angebot der Fa. Stemerone in Höhe von 1.109,08 EUR wird bestätigt.
 - 660 EUR werden dem Freundeskreis Langebrück- Neulußheim entsprechend Antrag vom 11.11.2019 zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt Neulußheim gewährt. Nicht anrechenbare oder nachweisbare Ausgaben sind zurückzuzahlen. Die Verwaltungsstelle wird gebeten, den entsprechenden Zuwendungsbescheid zu erstellen.
 - Die Restmittel werden für die Unterhaltung der Straßen/ Gehwege/ Ersatzbeschaffung von Bänken verwendet.
 - 2.2. Die Restmittel der Investpauschale in Höhe von 23.980 EUR sind auf das TI 43415 des Straßen- und Tiefbauamtes zu übertragen und werden für die in Vorbereitung befindliche Gehwegbaumaßnahme an der Bruhmstraße (bebaute Seite) verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9	Erhaltung Tunnelverbindung in Höhe Gleisdreieck Dresden-Klotzsche (Eisenbahnüberführung km 94,331 G-D Dresden-Klotzsche) so lange bis eine sichere Rad- und Fußverkehrsführung im Bereich Bahnüberführung an der Langebrücker Straße als Alternative errichtet wird	A-LB0001/19 beschließend
----------	--	-------------------------------------

Herr Kaulfuß stellt seinen Antrag (Bündnis 90/Die Grünen) vor. Er zieht den Pkt. 3 zurück und verliert dazu die Begründung mit dem Hinweis auf die Anlage/Tischvorlage. Dem Stadtbezirksbeirat Klotzsche liegt der gleiche Text zur Beschlussfassung vor.

Herr Andraczek als Mitakteur der Petition Radweg Langebrück – Klotzsche weist darauf hin, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Langebrücker Str. notwendig ist, dass im Zusammenhang mit dem Schwimmhallenneubau in Klotzsche der vorhandene Tunnel eine notwendige Zuwegung darstellt und gleichzeitig eine Offenhaltung zur Dresdner Heide/Silbersee gewährleistet. Es gibt auch eine separate Petition der Klotzscher für den Tunnelerhalt.

Herr Hartmann stellt klar, dass die Verbesserung des Radweges zwingend erforderlich ist. Es wäre einfach, dem Antrag so zuzustimmen. Der Punkt 1 geht ins Leere. Er erläutert die Gesetzeslage – Straßengesetz nach 1990 und Übergangsvorschrift. Fazit: die ehemals selbständige Gemeinde hatte es versäumt, diese Verbindung in das Straßenbestandsverzeichnis aufzunehmen. Der Sachsenforst ist nachträglich nicht bereit, das zu widmen. Frage, wenn der Forst es nicht widmen will, muss es herausgemessen werden und dann an die Stadt – wer will den Weg haben? Im Rahmen der Vorplanung war die Stadt informiert, hat aber kein Verlangen gezeigt.

Bei dem Bereich der Eisenbahnüberführung ist für den Bereich darunter die Kommune zuständig – Beispiel Viadukt Weißiger Str., wo wir eine Verbreiterung für einen Fußweg gefordert hatten – aber das hätte nicht die Bahn bezahlt – sondern hätte die Stadt bezahlen müssen, was sie abgelehnt hat. Hinweis auf zusätzliche Bedarfe.

Herr Gebauer informiert, dass es durch seine Teilnahme an den Verhandlungen zur Trassenlegung in den 1970er Jahren davon Kenntnis hat, dass im Bereich der Brücke jede Menge in Privatbesitz ist.

Nach der weiteren Diskussion im Rat schließt Herr Hartmann verfahrensleitend den Punkt und bittet um Vertagung sowie Überarbeitung durch den Einreicher. Ziel ist eine tragfähige Anbindung. Anregungen bitte über die örtliche Verwaltungsstelle.

Abstimmungsergebnis:

Vertagung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10 Erwerb von unbebauten Grundstücken in der Ortslage Langebrück

**A-LB0002/19
beschließend**

Beschluss:

Der Ortschaftsrat bittet erneut den Oberbürgermeister, dass Aneignungsrecht für die Flurstücke Nr. 1289/2 und 1314/1, 326, 1272/4, 1289/1 und 1314/2 Gem. Langebrück (vgl. Anlage) gegenüber dem Freistaat Sachsen wahrzunehmen und stellt eine Mitfinanzierung für das Jahr 2020 in Aussicht.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**11 Haushalteckwertebeschluss für die Verfügungsmittel/ Investpau-
schale 2020**

**V-LB0150/19
beschließend**

Herr Gebauer informiert zu den Verfügungsmitteln, dass die Broschüre/11.000 EUR schon erledigt ist.

Herr Hartmann korrigiert den Betrag für die Öffentlichkeitsarbeit auf 22.600 EUR/Reserve auf 15.450 EUR.

Herr Hahmann möchte für das Bürgerhaus Mittel für die bauliche Absicherung der oberen Bereiche für die Nutzung zum Weihnachtsmarkt einstellen.

Herr Hartmann informiert, dass die Zuständigkeit hierzu beim Hochbauamt/Abt. Immobilienverwaltung liegt. Für das Bürgerhaus gibt es eine Baugenehmigung und durch die Bauaufsicht wurde das Gebäude baurechtlich abgenommen.

Herr Hahmann hat den Vorschlag, oben ein Geländer für die Kinder anzubringen, damit zum Weihnachtsmarkt dann die Modelleisenbahn fahren kann.

Herr Hartmann informiert, dass bauliche Veränderungen nicht ohne die Stadt gehen.

Beschluss:

1.) Der Ortschaftsrat beschließt die Untersetzung der Verfügungsmittel/ Investpauschale wie folgt:

Verfügungsmittel

Budget = 77.850 EUR

Unterhaltung Bürgerhaus/Parkett schleifen/ Bühnenvorhang	13.000 EUR
Mieten/ Pachten/ Nicodégrab	700 EUR
Vereinsförderung	15.000 EUR
Veranstaltungen Ortschaft	11.000 EUR
davon Neujahrsempfang,	3.500 EUR
davon Weihnachtsmarkt	3.500 EUR
davon Kinder-u. Familienfest	4.000 EUR
Öffentlichkeitsarbeit	22.600 EUR
davon Heidebote	5.000 EUR
davon „Radeberger Heimatzeitung“	12.000 EUR
davon Flyer Wanderwege	2.000 EUR
davon Berichte Feste OSR	600 EUR
davon Ortschronik	1.000 EUR
davon Internetpräsentation/ Betreuung und Updates	2.000 EUR
Reserve	15.450 EUR

Investitionspauschale

Budget= 117.380 EUR

Waldbad Langebrück	20.000 EUR
Ersatzbeschaffung Bauhof	5.000 EUR
Rasenmäher/ Motorsensen	
Bau Garage Weißiger Straße 5	8.000 EUR
Begrünung Ortschaft	10.000 EUR
Erwerb Flächen Neulußheimer Straße	10.000 EUR
Straßensanierung	50.000 EUR
Reserve	14.380 EUR

Straßenunterhaltung

Budget= 110.000 EUR (nach Abzug Anteil SB)

Gehwegbau Bruhmstraße- Rest	21.000 EUR
rechte Seite- Bord/ Gerinne linke Seite	
Schillerplatz	24.000 EUR
Weißiger Straße	50.000 EUR
Sonstiges- Ingenieurverträge/ Material Bauhof	15.000 EUR

2.)

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einzelmaßnahmen vorzubereiten.

3.)

Der Ortschaftsrat ermächtigt den Ortsvorsteher unter Beachtung der im Haushaltsjahr 2019 schon getroffenen Beschlüsse über die Haushaltsmittel der Ortschaft Langebrück in Höhe von 5.000 Euro je Einzelfall ohne gesonderte Beschlussfassung zu verfügen. Der Ortschaftsrat ist jeweils zum Ende des Quartals über den Stand der Haushaltsmittel zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit Änderung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

12 Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen

**A0002/19
beratend**

Vertagung durch Einreicher

13 Fragen an den Ortschaftsrat

Ein Bürger aus dem Publikum fragt nach, ob der Rat die Gaststätte „Zur Post“ mit ihrer Suche nach einem Koch unterstützen kann, damit die Tradition des Gasthauses erhalten bleiben kann. Herr Hartmann versteht das Ansinnen, aber der Ortschaftsrat kann das privatwirtschaftliche personelle Problem nicht lösen.

14 Termine

- nächste Ortschaftsratssitzung am 14. Januar 2020
- nächste Ortsbegehung am 11. Januar 2020, Treff 10:00 Uhr an der örtl. Verwaltungstelle

Herr Gebauer informiert zur Veranstaltung am 17. Januar 2020, 17:00 Uhr im kleinen Saal im Bürgerhaus, wo es erstmalig einen Dißmann-Abend geben wird, wo drei Suppen nach dem Rezept der Kochbuchautorin Bertha Dißmann einschl. Vortrag geboten werden. Betreut wird die Veranstaltung vom Gasthof Hermsdorf.

15 Sonstiges

Herr Hahmann informiert zum Projekt „Mein Baum – Mein Dresden“. Er bedankt sich parallel beim Ortschaftsrat Weixdorf für die gute Zusammenarbeit. Der Termin am 13.11.2019 in der Stadtverwaltung mit dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft war äußerst positiv Dank der Intension vom Oberbürgermeister. Es wurden 4 Flächen angeboten, die aufgeforstet werden können (Rasenflächen entlang der Bahn im Bereich Klotzsche). Allgemein fehlt es aber an Flä-

chen – auch wir in unserer Ortschaft brauchen Flächen. Über den Verein werden relativ kleine einheimische Bäume/Setzlinge gekauft, welche nach der Pflanzung sich selbst überlassen werden (keine Pflegeflächen). Für Langebrück würde sich anbieten, Feldraine zu bepflanzen, so Herr Hahmann. Hierzu hat er Kontakt zur Chronik aufgenommen, um nach alten Luftbildern zu suchen, wo man sieht, wo früher eine Bepflanzung schon einmal war. Leider gibt es hierzu nichts und es muss in der Öffentlichkeit nachgefragt werden. Insgesamt sind die Ideen groß. Acht Projekte sind übriggeblieben, vier für die Stadt.

Herr Hartmann dankt für die Informationen. Abschließend bedankt er sich bei allen für das Interesse, wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2020.

Hartmann
Ortsvorsteher

Hahmann
Mitunterzeichner

Winkelmann
Mitunterzeichnerin